

Berlin, 13. November 2012

SmartHome 2012 Congress + Expo erfolgreich

Berlin, 13.11.2012 | Mehr als 200 SmartHome Fachleute trafen sich am 08. und 09. November in Ahaus zum Erfahrungsaustausch und um wirksame Strategien für mehr Sicherheit im Gebäude, effizientere Energienutzung und höheren Komfort zu erarbeiten. Smarte Assistenten in Haus und Wohnung sind eine wirksame Hilfe zur Bewältigung der Energiewende und der Auswirkungen des demografischen Wandels und der daraus entstehende Pflegesituation. Die erfolgreiche Fachtagung fand unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Verkehr, Bauwesen und Stadtentwicklung, Herrn Dr. Ramsauer statt.

Auch im fünften Jahr veranstaltete der Bundesverband SmartHome, die SmartHome Initiative Deutschland e.V., ihre Fachtagung zu aktuellen SmartHome- und AAL-Themen. Seit drei Jahren findet die jeweils zweitägige Veranstaltung im westfälischen Ahaus auf dem tobit.campus statt.

33 Fachleute aus Forschung, Industrie, Handwerk, Handel und Verbänden referierten in Vorträgen, Workshops und Podiumsdiskussionen zu den Themen Gebäudeautomation, Nachrüstung im Bestand, SmartMetering, Architektur, AAL, Heizungsregelung, Bedürfnisse der Wohnungswirtschaft, Breitbandzugang, Telemonitoring und solares Energiemanagement. Eine Podiumsdiskussion vertiefte das Thema „Wohnen ändert sich – SmartHome für die Wohnungswirtschaft“. Viel Beachtung fand auch das Grußwort des Bundesministers Dr. Ramsauer, der besonders das „Effizienzhaus Plus mit Elektromobilität“ in den Vordergrund stellte.

Die Teilnehmer repräsentierten einen Querschnitt durch die gesamte SmartHome-Wertschöpfungskette: Forschung, Lehre, Hard- und Software-Entwicklung, Produkt- und Komponenten-Hersteller, Serviceprovider, Pflegedienstleister, Planer, Architekten, Groß- und Einzelhandel,

Berlin, 13. November 2012

Systemintegratoren und Handwerker, sowie Fertighaushersteller und die Wohnungswirtschaft waren vertreten. Mit dem Statement: „Gebäude smart zu machen ist eine systemübergreifende Aufgabe, kein Produktverkauf und deshalb von keinem der beteiligten Unternehmen im Alleingang zu bewältigen“, brachte es der Geschäftsführer des Verbands, Alexander Schaper, auf den Punkt. Der Geschäftsführer der EnOcean GmbH, Andreas Schneider, kommentierte: „Die SmartHome Conference + Expo ist eine ideale Vernetzungsplattform. Wir konnten viele interessante Geschäftskontakte knüpfen“. Mit dabei auch Unternehmen aus der Schweiz und Belgien. Mark Desomer vom Design-Schalterhersteller Basalte aus Belgien: „Deutschland ist für uns ein wichtiger Absatzmarkt. Es ist deshalb wichtig für uns zu sehen, wie der SmartHome Markt in Deutschland funktioniert“.

Wie 2012 wird es auch 2013 wieder einen SmartHome Deutschland Award geben. Prämiert werden das beste SmartHome Produkt, das beste realisierte Projekt und das beste Start-Up. Die Bewerbungsfrist startet ab dem 1. Januar und endet am 31. März 2013.

Präsentationen der Vorträge und Workshops können auf der Website <http://www.smarthome-deutschland.de/downloads> heruntergeladen werden.

Fotos und Impressionen zum Event:

<http://www.facebook.com/SmartHomeGermany>

###

Kontakt für die Presse:

Günther Ohland

GO Redaktionsbüro - presse@ohland.info - 01520-88 93 803 - 030/60 98 62 43